

	<p>Object: Endingidi</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Musikethnologie</p> <p>Inventory number: VII f 117 a,b</p>
--	---

## Description

Wie Nr. 255. [III E 18638 a-c] Die Röhre jedoch zum Boden hin leicht konisch zulaufend. Eine Ziegenhautmembran. An der Eintrittsstelle des Saitenträgers in den Korpus als Kollophonium dienende Baumharzverklebungen. Als Schutz des schon mehrfach gerissenen und teilweise geleimten Holzkorpus eine mit Eisennägeln befestigte, das konisch zulaufende Korpusende einfassende Metallmanschette. Die Sisalfaserbesaitung des Bogens ist an einer Seite vor der Schlingenverknötung mehrmals um den Stab gewickelt. Ein spiralförmig geschnitzter Wirbelkopf. Am Halsende Fellstreifenumwicklungen mit lang herabhängender, dunkler Behaarung.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

## Basic data

Material/Technique:

Hals/Spiess: Holz; Korpus: Holz; Decke: Ziegenhaut; Steg: Pflanzenmark; Wirbel: Holz; Saiten: Sisal (gedreht); Dekor: ein um das freie Halsende gewundener Fellstreifen, spiralförmig geschnitzter Wirbelkopf

Measurements:

Länge x Breite x Höhe: 52 x 13 x 21,7 cm (gesamt); Höhe x Durchmesser: 17 x 13 cm (Korpus, Ø 11,9 - 13 cm); Länge x Breite x Höhe: 3,1 x 0,9 x 0,8 cm (Steg); Länge: 23,2 cm (Streichbogen)

## Events

Created

When

Who      Baganda  
Where    Uganda

## Keywords

- Bow
- Hornbostel–Sachs